Bohrergebnisse 2020 von Zone Lone Star von Klondike Gold

30.07.2020 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 30. Juli 2020 - [Klondike Gold Corp.](#) (TSX-V: KG, FRA: LBDP, OTC: KDKGF) (Klondike Gold oder das Unternehmen) freut sich, die Ergebnisse der Phase-1-Diamantbohrungen in der Zone Lone Star (beschrieben in den Pressemitteilungen vom 1. Juni und 7. Juli 2020) im unternehmenseigenen, 586 Quadratkilometer großen Konzessionsgebiet Klondike District in Yukon bekannt zu geben. Im Rahmen der Phase-1-Bohrungen wurde die Beständigkeit des Gehalts der Goldmineralisierung erprobt, wobei die Geometrie und die Grenzen der Goldmineralisierung eingeschränkt werden sollten. Die aus den Ergebnissen gewonnenen Informationen werden verwendet, um Prioritäten für die nächsten Bohrphasen zu setzen, die im August beginnen sollen.

ZUSAMMENFASSUNG:

- Das Unternehmen hat die Ergebnisse des Phase-1-Diamantbohrprogramms erhalten, das eine Länge von 125 mal 75 Metern am westlichen Ende der bekannten goldmineralisierten Länge von 3,0 Kilometern der Zone Lone Star entlang des Verwerfung Bonanza anpeilt.
- Insgesamt wurden bei Lone Star 13 neue Bohrlöcher in vier Abschnitten auf insgesamt 748,24 Metern gebohrt.
- Die Bohrungen wurden so konzipiert, dass ein Bohrlochabstand von 25 mal 25 Metern innerhalb eines 125 mal 75 Meter großen Bereichs erzielt werden konnte, wie in Abbildung 1 dargestellt ist. Die Zone Lone Star ist von der Oberfläche aus über eine Mächtigkeit von 60 Metern und einer Länge von 125 Metern goldmineralisiert, die detailliert erprobt wurde und eine seitliche und vertikale Gehaltsbeständigkeit aufweist.
- Im Rahmen dieses Phase-1-Programms wurde die Goldmineralisierung um 25 Meter nach Süden erweitert, wodurch die Zone Lone Star in diese Richtung verlängert und ein bedeutsames Gebiet mit Goldpotenzial eröffnet wurde, das weiter östlich auf einer Länge von 3,0 Kilometern erprobt werden wird.
- Bei der Kernaufzeichnung der Phase-1-Bohrlöcher in der Zone Lone Star wurde die Verwerfung Bonanza als eine über 60 Meter mächtige D3-Aufschubung dokumentiert, die während eines vierten Deformationsereignisses D4 reaktiviert wurde und mit einer Goldmineralisierung einhergeht (siehe PM vom 10. Dezember 2019).
- Die Analyseergebnisse der Phase-2- und Phase-3-Diamantbohrlöcher, die die Zone Stander bzw. potenzielle Erweiterungen der Zone Stander anpeilen, sind noch ausstehend.

Peter Tallman, President und CEO von Klondike Gold, sagte: Die positiven Ergebnisse der Zone Lone Star untermauern nach wie vor die geologische Theorie des Unternehmens hinsichtlich der Goldmineralisierung in Klondike. Der Gehalt und die Konsistenz der Bohrergebnisse, die hierin für Lone Star und andere Gebiete gemeldet werden, ermöglichen es dem Unternehmen, von Explorationen Abstand zu nehmen und sich der Ressourcenbeschreibung zuzuwenden.

PHASE-1-BOHRERGEBNISSE DER ZONE LONE STAR

13 Bohrlöcher am westlichen Ende der Zone Lone Star erprobten in vier Bohrabschnitten ein Untergebiet, in dem eine Goldmineralisierung in einem 125 mal 75 Meter großen Gebiet zutage tritt, das in Abbildung 1 dargestellt ist. Es wurden insgesamt 748,24 Meter an Kernbohrungen durchgeführt. Alle Bohrlöcher wiesen einen Azimut von 200 Grad auf. Der Neigungswinkel des Bohrkragens beträgt -85 oder -55 Grad ab der Oberfläche, wie in der nachfolgenden zusammenfassenden Tabelle der Bohrlöcher angegeben ist.

Zusammenfassende Tabelle der Bohrlöcher, Phase 1 bei Lone Star, 2020

Bohrlochnr	Ostwert	Nordwert	Azimuth	Neigung	Tiefe (m)
rt	rt	g			
LS20-3358655708636200	6	8	1	85	67,06
LS20-3358655708634200	7	1	4	85	79,25
LS20-3358655708634200	8	0	5	55	51,82
LS20-3358653708631200	9	6	9	85	54,82
LS20-3458653708631200	0	6	9	55	30,48
LS20-3458655708632200	1	8	0	85	65,53
LS20-3458657708631200	2	3	6	85	53,34
LS20-3458657708631200	3	3	6	55	60,96
LS20-3458662708631200	4	0	6	85	50,29
LS20-3458662708631200	5	0	6	55	48,77
LS20-3458661708629200	6	3	6	85	39,62
LS20-3458662708633200	7	3	1	85	65,53
LS20-3458658708633200	8	0	8	85	80,77
Gesamt Phase 1					748,24

2020

Die Mächtigkeit der Goldmineralisierung in der Zone Lone Star wurde um 25 Meter in Richtung Süden erweitert und ist somit mächtiger als zuvor kartiert, wodurch ein großes Gebiet mit Goldpotenzial eröffnet wurde, das weiter östlich entlang der bekannten, 3,0 Kilometer langen mineralisierten Streichenlänge erprobt werden kann.

Bei der Kernaufzeichnung der Phase-1-Bohrlöcher in der Zone Lone Star wurde die Verwerfung Bonanza als eine über 60 Meter mächtige D3-Aufschubung (die Verwerfung Bonanza) dokumentiert, die eine bedeutsame fortschreitende Alteration (Verkieselung, Fuchsilteration, Chlorit-Magnetit und Epidot) und Deformation (laminare D3-Abscherungsstruktur und intensive D4-Z-Falten, Knick-Folierungsstruktur und extensionale Quarzbrucherzgänge) aufweist. Die Goldmineralisierung in der Zone Lone Star kommt in Form von Disseminierungen innerhalb der laminaren Abscherungsabschnitte, die entlang späterer Knick-Folierungsebenen vorkommen, sowie als extensionale goldhaltige Quarzerzgänge innerhalb brüchigerer Abschnitte der Deformationszone vor. Die Kartierungen des Unternehmens unterstützen frühere Interpretationen, wonach die Verwerfung Bonanza eine regionale liegende Antiklinale durchschneidet, die das Gestein der Region Klondike faltet. Dies ist ein wichtiger potenzieller Gold-Fluid-Fokus, eine Falle für goldhaltige Flüssigkeiten sowie ein Explorationsziel von hoher Priorität.

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52843/2020-07-30-KGNER-2020 Lone Star Zone>

Drilling Results-FINAL_dePRcom.001.jpeg

Abb. 1: Karte des Standorts der Phase-1-Bohrungen in der Zone Lone Star

Abschnitt 1

In Abschnitt 1 durchschnitten sowohl LS20-339 als auch LS20-340 eine Goldmineralisierung ab der Oberfläche. LS20-339 durchschnitt 0,94 Gramm Gold pro Tonne auf 34,0 Metern und LS20-340 durchschnitt 5,82 Gramm Gold pro Tonne auf 5,0 Metern. Beide Abschnitte waren unerwartet und positiv, zumal die Goldmineralisierung in Richtung Süden erweitert wurde. LS20-337 und LS20-338 durchschnitten typische breite Mächtigkeiten der Zone Lone Star, wobei die Goldmineralisierung disseminiert und als dünnsschichtige Erzgänge mit einem Gehalt von 1,07 Gramm Gold pro Tonne auf 61,1 Metern bzw. von 0,8 Gramm Gold pro Tonne auf 49,07 Metern ab der Oberfläche vorgefunden wurde.

Abschnitt	Bohrlochnr	Neigung g	Von (m)	Bis (m)	Au (g/t)	Intervall (m)
1	LS20-336-85		53,00	58,00	2,78	5,00
1	LS20-337-85		5,00	66,00	1,07	61,10
1	einschließlich		15,00	37,00	2,01	22,00
1	LS20-338-55		2,75	51,82	0,80	49,07
1	einschließlich		18,00	51,00	1,00	33,00
1	LS20-339-85		5,00	39,00	0,94	34,00
1	LS20-340-55		6,00	11,00	5,82	5,00
1	einschließlich		7,00	8,00	25,92	1,00

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52843/2020-07-30-KGNR-2020 Lone Star Zone Drilling Results-FINAL_dePRcom.002.jpeg

Abb. 2: Abschnitt 1 - Schematische Darstellung mit Geologie und mineralisierter Zone Lone Star

Abschnitt 1.5

In Abschnitt 1.5 wurde LS20-341 gebohrt, um den Rand der Mineralisierung zu bestätigen. Ebenfalls unerwartet wurde weiter südlich Gold durchschnitten, das 0,53 Gramm pro Tonne auf 14,1 Metern ergab, was für die Mineralisierung in der Zone Lone Star charakteristisch ist. LS17-82 und LS16-58 (über die bereits in den Jahren 2016 und 2017 berichtet wurde und die hierin als Referenz angegeben sind) durchschnitten jeweils die typische Mineralisierung in der Zone Lone Star nördlich von LS20-341 und ergaben 2,41 Gramm Gold pro Tonne auf 41,2 Metern bzw. 2,37 Gramm Gold pro Tonne auf 37,0 Metern.

Abschnitt	Bohrlochnr	Neigung g	Von (m)	Bis (m)	Au (g/t)	Intervall (m)
1,5	LS17-82	-50	10,42	51,63	2,41	41,20
1,5	LS16-58	-55	6,50	43,50	2,37	37,00
1,5	LS20-341-85		28,00	42,10	0,53	14,10
	einschließlich		51,00	52,00	0,74	1,00

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52843/2020-07-30-KGNR-2020 Lone Star Zone Drilling Results-FINAL_dePRcom.003.jpeg

Abb. 3: Abschnitt 1.5 - Schematische Darstellung mit Geologie und mineralisierter Zone Lone Star

Abschnitt 2

In Abschnitt 2 durchschnitt LS20-348 die Goldmineralisierung in der Zone Lone Star ab der Oberfläche mit einem Gehalt von 0,69 Gramm Gold pro Tonne auf 42,2 Metern. LS20-342, 25 Meter vor LS20-348 gebohrt, durchschnitt die Goldmineralisierung in der Zone Lone Star ebenfalls ab der Oberfläche mit einem Gehalt von 0,71 Gramm Gold pro Tonne auf 38,0 Metern. LS20-343, das gebohrt wurde, um die südliche Erweiterung der Zone Lone Star zu erproben, verließ die Zone zu Beginn des Bohrlochs in etwa wie vorhergesagt.

Abschnitt	Bohrlochnr	Neigung g	Von (m)	Bis (m)	Au (g/t)	Intervall (m)
2	LS20-348-85		2,80	45,00	0,69	42,20
2	LS20-342-85		4,00	42,00	0,71	38,00
2	einschließlich		32,00	33,00	10,11	1,00
2	LS20-343-55		21,00	22,00	3,12	1,00
2	einschließlich		40,00	41,00	1,58	1,00

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52843/2020-07-30-KGNR-2020 Lone Star Zone Drilling Results-FINAL_dePRcom.004.jpeg

Abb. 4: Abschnitt 2 - Schematische Darstellung mit Geologie und mineralisierter Zone Lone Star

Abschnitt 3

In Abschnitt 3 durchschnitten LS20-347 und LS20-340 eine Goldmineralisierung ab der Oberfläche. LS20-339 durchschnitt 0,94 Gramm Gold pro Tonne auf 34,0 Metern und LS20-340 durchschnitt 5,82 Gramm Gold pro Tonne auf 5,0 Metern. Beide Abschnitte waren unerwartet und positiv, zumal die Goldmineralisierung in Richtung Süden erweitert wurde. LS20-337 und LS20-338 durchschnitt typische breite Mächtigkeiten der Zone Lone Star, wobei die Goldmineralisierung einen Gehalt von 1,07 Gramm Gold pro Tonne auf 61,1 Metern bzw. von 0,8 Gramm Gold pro Tonne auf 49,07 Metern ab der Oberfläche ergab.

Abschnitt	Bohrlochnr	Neigung g	Von (m)	Bis (m)	Au (g/t)	Intervall (m)
3	LS20-347-85		24,00	56,00	0,59	32,00
3	einschließlich		37,00	48,00	1,23	11,00
3	LS20-344-85		3,05	45,00	0,59	41,95
3	einschließlich		3,05	23,00	1,07	19,95
3	LS20-345-55		4,50	37,00	0,33	32,50
3	einschließlich		4,50	8,00	1,61	3,50
3	LS20-346-55		3,05	16,70	0,50	13,65
3	einschließlich		3,05	8,30	0,81	5,25

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52843/2020-07-30-KGNR-2020 Lone Star Zone Drilling Results-FINAL_dePRcom.005.jpeg

Abb. 5: Abschnitt 3 - Schematische Darstellung mit Geologie und mineralisierter Zone Lone Star

Es wird erwartet, dass die Ergebnisse des Phase-1-Programms Daten liefern werden, die es ermöglichen, ein Ressourcenvolumen in Betracht zu ziehen, das zu einer Bewertung als potenzielle Starter-Tagebaugrube führt.

Die Ergebnisse des Phase-2-Diamantbohrprogramms, das die Zone Stander anpeilt, und des Phase-3-Programms, das die Erweiterungen der Zone Stander zusammen mit Kartierungs-, Erkundungs- und Schürfgrabungsprogrammen anpeilt, sind noch ausstehend.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52843/2020-07-30-KG NR-2020 Lone Star Zone Drilling Results-FINAL_dePRcom.006.jpeg

Abb. 6: Standortkarte der Phase-1-Bohrungen 2020 in der Zone Lone Star

UPDATE HINSICHTLICH COVID-19

Hinsichtlich COVID-19 ist Yukon seit Ende April virenfrei und hat die zivilen und Reisebeschränkungen gelockert. Das Unternehmen führt jedoch weiterhin Protokolle und Maßnahmen durch, die die Risiken einer Infektion und Übertragung von COVID-19 verringern, um unsere lokale Community sowie unsere Vertragspartner und Mitarbeiter zu schützen.

ANALYSEPROTOKOLLE

Alle Bohrlöcher des Jahres 2020, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird, produzierten einen NTW-Bohrkern (Durchmesser von 5,71 Zentimetern). Analyseproben vom Bohrkern werden mit einer Diamantsäge geschnitten. Die Hälfte des Kernprobenintervalls wird in Beutel verpackt, etikettiert und versiegelt. Die andere Hälfte wird mit einem entsprechenden Etikett in die Kernkiste zurückgelegt und als Referenz aufbewahrt. Zwei Gold-Referenzstandards, zwei Leerproben (eine grob- und eine feinkörnige) sowie eine grobkörnige Doppelprobe alle 100 Proben, werden routinemäßig im Rahmen des Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramms (QS/QK) von Klondike Gold hinzugefügt - unabhängig vom und zusätzlich zum QS/QK-Programm des Labors.

Die Probenbeutel werden in Reisbeuteln zusammengelegt, versiegelt und vom Personal von Klondike Gold an die Aufbereitungsanlage von Bureau Veritas Mineral Laboratories (BV Labs) in Whitehorse (Yukon) geschickt, wobei die chemische Analyse der Probenröuben in Vancouver (British Columbia) durchgeführt wird. Bureau Veritas Labs ist ein kommerzielles, gemäß ISO 9001:2008 akkreditiertes Full-Service-Labor.

Bei BV Labs wird jede Bohrkernprobe zu 70 Prozent auf eine Größe von zwei Millimetern gebrochen. Eine Teilprobe von 400 Gramm wird zu 85 Prozent auf eine Größe von 75 Mikrometer (200 Mesh) pulverisiert (Code PRP70-500). Sämtliche 400-Gramm-Proben wurden auf 106 Mikrometer (140 Mesh) gesiebt, um eine Metallsieb-Analyse durchzuführen. Der Bruch mit über 140 Mesh wird gewogen und mittels Brandprobenfusion mit gravimetrischem Abschluss auf Gold analysiert (Code FS631). Eine 30-Gramm-Teilprobe des Bruchs mit -140 Mesh wird mittels Brandprobenfusion mit Atomabsorptionsabschluss auf Gold analysiert (Code FA430). Alle Ergebnisse mit über zehn Teilen pro Million (zehn Gramm pro Tonne) Silber und Gold werden unter Anwendung einer 30-Gramm-Teilprobe erneut untersucht und mittels Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss analysiert (Code FA530-Au/Ag). Der gesamte Goldgehalt wird anschließend anhand eines gewichteten Durchschnitts des Plus- und Minusbruchs der Analyseergebnisse berechnet.

PRÜFUNG DURCH EINEN QUALIFIZIERTEN SACHVERSTÄNDIGEN

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemeldung wurden von Ian Perry, P.Geo., Vice-President Exploration von Klondike Gold Corp., in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 geprüft und freigegeben.

ÜBER Klondike Gold Corp.

[Klondike Gold Corp.](#) ist ein in Vancouver ansässiges Goldexplorationsunternehmen, das sein zu 100 % unternehmenseigenes Goldprojekt Klondike District in Dawson City, Yukon Territory, einer der führenden Bergbauregionen der Welt, erschließt. Die Explorationen im Goldprojekt Klondike District zielen auf Gold ab, das in Verbindung mit distriktweiten orogenen Verwerfungen entlang der 55 Kilometer Länge des berühmten Seifenerzgebiets Klondike Goldfields stehen. Bisher wurden neben anderen Zielgebieten in der Zone Lone Star und in der Zone Stander Goldmineralisierungen über mehreren Kilometern identifiziert. Das

Unternehmen konzentriert sich auf die Erkundung und Erschließung seines 586 Quadratkilometer großen Konzessionsgebiets, das sowohl über Linienflüge als auch über gut gewartete staatliche Straßen erreichbar ist. Das Konzessionsgebiet befindet sich außerhalb der Stadt Dawson City (Yukon) in einem Gebiet, das traditionell der Trondëk Hwëchin First Nation gehört.

Für Klondike Gold Corp.

Peter Tallman
President & CEO
(604) 609-6138
E-Mail: info@klondikegoldcorp.com
Webseite: www.klondikegoldcorp.com

IR-Kontakt für deutschsprachige Investoren:
ir-europe@klondikegoldcorp.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen, wie sie in den einschlägigen Wertpapiergesetzen definiert sind. Diese Informationen und Aussagen beziehen sich auf zukünftige Aktivitäten, Ereignisse, Pläne, Entwicklungen und Prognosen. Sämtliche Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen. Solche zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen sind häufig durch Begriffe wie könnte, wird, sollte, prognostiziert, plant, erwartet, glaubt, schätzt, beabsichtigt und ähnliche Formulierungen zu erkennen und reflektieren die Annahmen, Schätzungen, Meinungen und Analysen des Managements von Klondike in Anbetracht seiner Erfahrung, der aktuellen Situation, der Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen sowie anderer Faktoren, die als vernünftig und relevant erachtet werden. Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Klondike erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen explizit zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, weshalb diese nicht als verlässlich angesehen werden sollten.

Zu den Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse unterscheiden, zählen unter anderem die Verfügbarkeit von Finanzmitteln, Schwankungen bei den Rohstoffpreisen, Änderungen und Vereinbarkeit mit den geltenden Gesetzen und Bestimmungen, einschließlich den Umweltgesetzen, der Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, politische, wirtschaftliche und andere Risiken sowie sonstige Risiken und Ungewissheiten, die in unserer jährlichen und vierteljährlichen Analyse (Managements Discussion & Analysis) sowie in anderen bei den kanadischen Wertpapierbehörden eingereichten Unterlagen (veröffentlicht unter www.sedar.com) genauer beschrieben werden. Klondike ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, außer dies wird vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/459295--Bohrergebnisse-2020-von-Zone-Lone-Star-von-Klondike-Gold.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).